

Fortbildungsseminar

für Medizinische Fachangestellte und Medizinisches Assistenzpersonal und Angehörige anderer medizinischer Fachberufe

Sozialrecht und Demografie

→ EVA → EVA-NP

Die gesundheitliche Versorgung einer alternden Gesellschaft

Wissenswertes für die Medizinische Fachangestellte

Deutsches Sozialversicherungssystem / Leistungsansprüche von Patienten

Veranstalter: Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

Termine: Mittwoch, 17. und Samstag, 27. April 2013

Uhrzeiten: Mittwoch von 15:00 bis 18:30 Uhr / Samstag von 09:00 bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: 58285 Gevelsberg
Volkshochschule Ennepe-Ruhr-Süd
Mittelstr. 86-88

Inhalte:

Das Deutsche Sozialversicherungsrecht, welches in seinem Umfang und in der Qualität der sozialen Absicherung der Bevölkerung sicherlich einzigartig auf der Welt ist, muss als ganz besondere und erhaltenswerte kulturelle Leistung angesehen werden.

Auf der Basis des Solidarprinzips besteht die Deutsche Sozialversicherung in ihrem Ursprung seit über 120 Jahren und hat sich den Erfordernissen entsprechend stets weiterentwickelt. Das auf seinen 5 Säulen ruhende Sozialrecht (Krankenversicherung, Unfallversicherung, Arbeitslosen- und Rentenversicherung sowie die Pflegeversicherung) soll für jeden Bürger im Bedarfsfall ein wirtschaftliches, den bisherigen Lebensstandard sicherndes Netz bilden.

Aber aufgrund der komplexen und umfangreichen Gesetzestexte fällt es den Leistungsberechtigten häufig schwer, einen Überblick über die verschiedenen Leistungsangebote zu bekommen. Insbesondere ältere Menschen sind schon mit der Beantragung der ihnen zu stehenden Leistungen überfordert.

Die Medizinische Fachangestellte sollte daher über grundlegende Kenntnisse des Deutschen Sozialrechts verfügen. Besonders über das Leistungsspektrum der Kranken- und Pflegeversicherung sollte sie beispielsweise im Rahmen ärztlich angeordneter Hausbesuche dem Patienten Auskunft geben können bzw. Kontakt zu Beratungs- und Informationseinrichtungen vermitteln können.

Dieses Seminar hat zum Ziel, Ihnen einen Überblick über das Deutsche Sozialrecht zu verschaffen, um Ihnen im täglichen Umgang mit den Patienten Sicherheit bei der Beantwortung sozialrechtlicher Fragen zu geben.

Sozialrecht und Demografie

Rechtliche Rahmenbedingungen

- SGB V (Krankenversicherung)
- SGB XI (Pflegeversicherung)
- SGB IX (Reha und Behinderung)
- SGB VI (Rentenversicherung)
- SGB VII (Unfallversicherung)

Ansprüche von chronisch Kranken

- Leistungsrecht Krankenversicherung
(Prävention, Arzneimittel, Zuzahlungsbefreiung, Hilfsmittel, Krankentransport, HKP, Krankenhausaufenthalt, Krankenhausüberleitung/ Versorgungsmanagement)
- Leistungsrecht Pflegeversicherung
(Leistungsumfang, Stufen, Pflegeberatung, Procedere, Pflegestützpunkte, etc.)
- Leistungsrecht Rehabilitation
(Voraussetzungen, ambulante Maßnahmen, stationäre Maßnahmen, Procedere, etc.)

Versorgungs- und sozialrechtliche Anträge

- Antragsformulare, beizufügende Unterlagen
- Antragsteller
- Kontroll- und Unterstützungsmöglichkeiten

Zuständigkeiten und Ansprechpartner

- Aufbau-Organisation der Krankenkassen/ Pflegekassen
- Informationsmöglichkeiten (Geschäftsstellen, Internet, etc.)
- Hinweise zur Zusammenstellung eines persönlichen Adress-Ordnerns

Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige

- Selbsthilfegruppen
- Ambulante Pflegedienste
- Kurzzeitpflege
- Geriatrische Tageskliniken

Demographische Entwicklung in Deutschland

- Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur
- Einfluss auf die Epidemiologie relevanter Erkrankungen
- Auswirkungen auf die ärztliche Versorgung

→ EVA

Die Fortbildung ist in vollem Umfang mit 12 Stunden auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) für den hausärztlichen Bereich anrechenbar.

→ EVA-NP

Die Fortbildung ist in vollem Umfang auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA-NP) für Medizinische Fachangestellte aus neurologischen, nervenärztlichen und/oder psychiatrischen Praxen anrechenbar.

Referenten:

Sieghart Niggemann, Dortmund Dr. Michael Wüstenbecker, Dortmund Melanie Friedl, Bad Oeynhausen

Teilnehmergebühren:

- € 249,00 Praxisinhaber/Mitglied der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL
- € 299,00 Praxisinhaber/Nichtmitglied der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL
- € 189,00 Arbeitslos/Erziehungsurlaub

Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Tel.: 0251/929-2207, Fax:

0251/929-27 2207, E-Mail: burkhard.brautmeier@aekwl.de

Nutzen Sie auch den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für den Kurs anzumelden: <http://www.aekwl.de/mfa>